Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296367
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Wolfgang-Heinze-Straße 21
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 279

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Hausdurchgang und Ladenzone, Klinker-Putz-Fassade mit Stuckgliederungen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1896 anstelle eines zweigeschossigen alten Hauses von August Franke für Richard Thielemann gebaut. Die fünfgeschossige Ziegelfassade horizontal betont, mit abnehmender Plastizität nach oben hin. Vertikale Zusammenfassung durch verputzte und genutete Seitenrisalite. In Giebel- und Sohlbankfeldern Stuck in Beschlagwerk- und Kartuschenformen. Das Obergeschoß über Fries mit "laufendem Hund" durch Konsolen und Festons reich geschmückt. Die Schaufensterfront und die zu den Werkstattgebäuden im Hof führende Durchfahrt schon 1907 durch Klempnermeister Gustav Wolle vereinfacht.

Datierung	1896 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296367 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

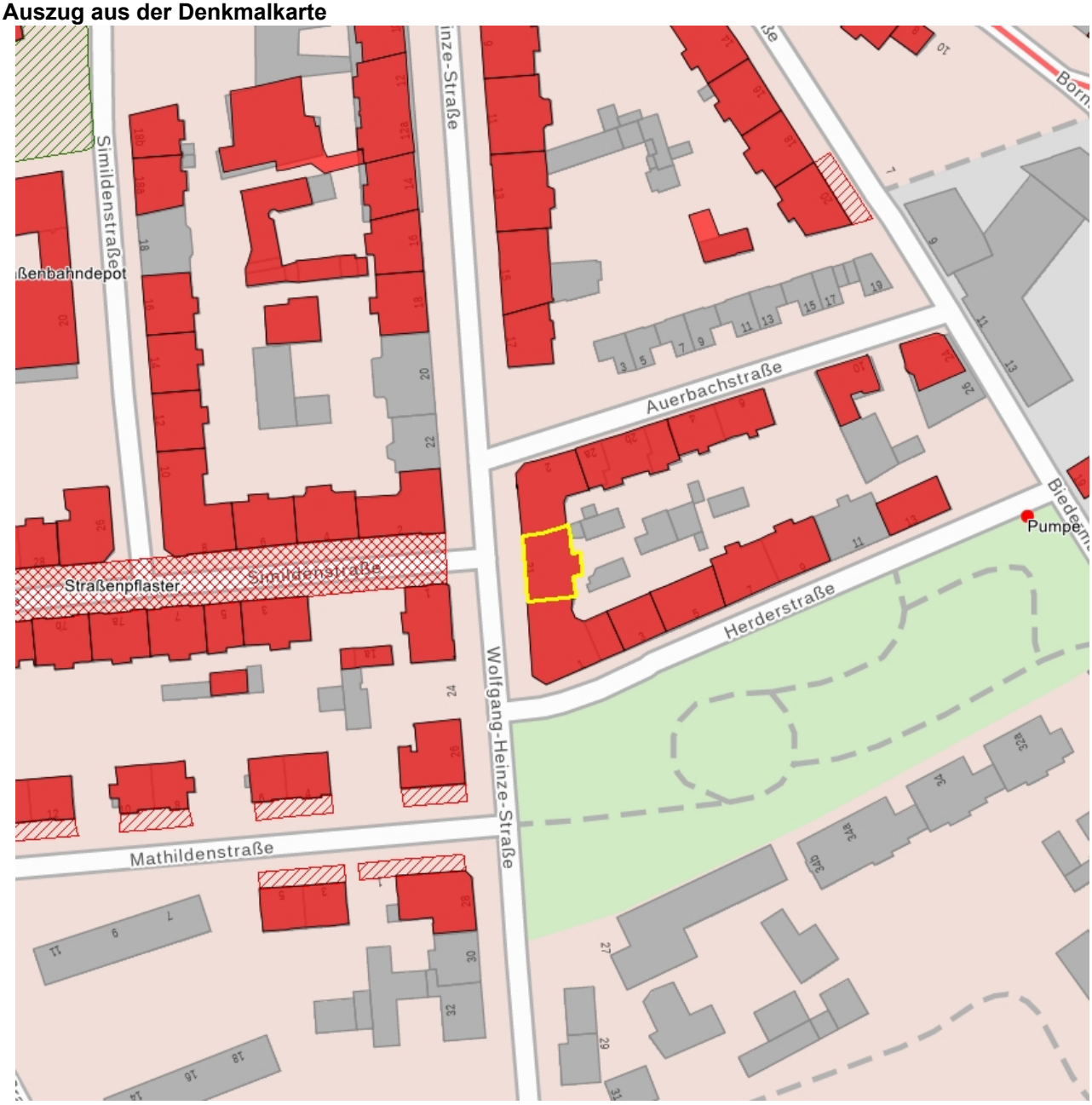


Fotonummer	**F 09296367 B**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09296367 C**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.